

Mit Download-  
Materialien

# Lesespurgeschichten: Auf Burg Drachenfels

Klasse 3-4



**E-Book**



Differenzierte Geschichten und abwechslungsreiche Aufgaben zu einem fantasievollen Thema

Petra Mönning

**AOL**  
verlag

Petra Mönning

# Lesespurgeschichten: Auf Burg Drachenfels

Differenzierte Geschichten und abwechslungsreiche  
Aufgaben zu einem fantasievollen Thema

**AOL**  
verlag

## Impressum

Lesespurgeschichten: Auf Burg Drachenfels



**Petra Mönning** ist ausgebildete Grundschullehrerin und Verlagsredakteurin. Seit 2003 arbeitet sie als freiberufliche Redakteurin und Autorin für Kinder- und Jugendmedien. Viele ihrer Themenhefte hat sie selbst illustriert. Weitere Informationen über die Autorin finden Sie auf ihrer Homepage: [www.leichter-unterrachten.de](http://www.leichter-unterrachten.de)

© 2021 AOL-Verlag, Hamburg  
AAP Lehrerwelt GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Veritaskai 3 · 21079 Hamburg  
Fon (040) 32 50 83-060 · Fax (040) 32 50 83-050  
[info@aol-verlag.de](mailto:info@aol-verlag.de) · [www.aol-verlag.de](http://www.aol-verlag.de)

Redaktion: Kathrin Roth  
Layout/Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth  
Illustrationen: Petra Mönning  
Cover: © Syda Productions/stock.adobe.com (188715510)

ISBN: 978-3-403-40623-5

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der AOL-Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Engagiert unterrichten. Begeistert lernen.

**AOL**  
verlag

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Vorwort</b> .....	4
<b>Anleitung zum Lösen der Lesespur</b> .....	7
<b>Lesespur – Auf Burg Drachenfels</b> .....	8
Leseübung – Auf Burg Drachenfels .....	15
Leseübung – Königliches Familienporträt .....	16
<b>Lesespur – Im Zauberwald</b> .....	17
Schreibübung – Im Zauberwald .....	24
Leseübung – Im Zauberwald .....	25
<b>Lesespur – Auf Schatzsuche</b> .....	26
Schreib- und Malanlass – Auf Schatzsuche .....	33
Mal- und Schreibanlass – Eine eigene Schatzkarte (1) .....	34
Mal- und Schreibanlass – Eine eigene Schatzkarte (2) .....	35
<b>Lesespur – Die Nacht der dreizehn Gespenster</b> .....	36
Leseübung – Die Nacht der dreizehn Gespenster .....	43
Leseübung – Lustige Gespenster .....	44
<b>Lesespur – Der magische Zaubertrank</b> .....	45
Leseübung – Der magische Zaubertrank .....	52
Schreibanlass – Mein magischer Zaubertrank .....	53
<b>Lesespur – Der große Drachenzauber</b> .....	54
Leseübung – Der große Drachenzauber (1) .....	61
Leseübung – Der große Drachenzauber (2) .....	62
Schreibanlass – Meine eigenen Ideen .....	63
<b>Urkunde – Königlicher Leseprofi</b> .....	64

## Vorwort

Viele Kinder im Grundschulalter haben große Schwierigkeiten mit dem sinnentnehmenden Lesen und finden auch keine Freude daran. Das Lesenlernen wird von ihnen als sehr mühevoller Prozess erlebt. Doch wer nicht gerne liest, wird nur schwer ein kompetenter Leser.


Daher ist es umso wichtiger, die Begeisterung der Kinder für das Lesen frühzeitig zu wecken. Sie müssen erleben, dass Lesen Spaß machen kann und Geschichten und Bücher ein Tor zu neuen, fantasievollen Welten öffnen. Die Kinder sollten durch motivierende Materialien und Aufgabenstellungen zum Lesen „verlockt“ werden.

Lesen ist eine Schlüsselkompetenz. Leseflüssigkeit, Lesegenauigkeit und vor allem das sinnentnehmende Lesen müssen immer wieder trainiert werden. Um dieses Training anregend und abwechslungsreich zu gestalten, sind Lesespurgeschichten eine ideale Methode. Sie fördern kindgerecht die Lesemotivation und -freude und animieren die Kinder zum wortgenauen Lesen.


Lesespurgeschichten sind eine Art „Schnitzeljagd“ im Klassenraum. Die Kinder erhalten einen Text, der in sinnvolle Abschnitte unterteilt ist. Auf dieser Basis folgen sie einer „Lesespur“ und lösen dabei einen „Fall“ bzw. errätseln ein Lösungswort. Unterstützt werden sie dabei von einem Wimmelbild, das auf den Text abgestimmt ist. Die Textabschnitte entsprechen jeweils einzelnen Elementen des Wimmelbildes. Und so wird vorgegangen:

Die Kinder lesen den ersten Textabschnitt. Dann schauen sie sich das Wimmelbild zur Lesespur an und müssen dort das passende Bildelement zum jeweiligen Textabschnitt finden. Neben den Bildelementen finden die Kinder Buchstaben. Der Buchstabe, der neben dem Bildelement steht, muss dann neben dem entsprechenden Textabschnitt eingetragen werden. Dann lesen die Kinder den nächsten Textabschnitt, suchen wieder das dazugehörige Bildelement bzw. den entsprechenden Buchstaben auf dem Wimmelbild. So verfolgen die Kinder die Lesespur auf dem Wimmelbild so lange, bis alle Buchstaben aufgespürt wurden. Am Ende ergibt sich ein Lösungswort.\*

Die Lesespurgeschichten werden in dreifacher Differenzierung angeboten. Der jeweilige Schwierigkeitsgrad ist mit folgenden Symbolen gekennzeichnet:

 = leicht (unsichere Leser)

 = mittel (Fortgeschrittene)

 = schwer (Leseprofis)

\* Wir haben uns bewusst dafür entschieden, den Text in der richtigen Reihenfolge anzubieten, damit allen Kindern das Textverständnis leichter fällt. Da Sie sämtliche Lesepurtexte in editierbarer Form kostenlos herunterladen können, können Sie leicht die Abfolge der Textabschnitte ändern, sollten Sie den Schwierigkeitsgrad für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler weiter erhöhen wollen.

## Vorwort

---

Die Arbeitsblätter für unsichere Leser zeichnen sich durch reduziertere Texte mit kurzen Sätzen und größerer Schrift aus. Auf den Arbeitsblättern mit mittlerem Schwierigkeitsgrad kommt mehr Text hinzu, wobei die Syntax noch relativ einfach bleibt. Die Leseprofis arbeiten mit mehr Text, einem umfangreicheren Wortschatz und komplexer gebauten Sätzen. Die größere Textmenge führt außerdem zu einer kleineren Schrift auf den Arbeitsblättern.

**Tip:** Die Texte für die Leseprofis können auch als Hörspurgeschichten genutzt werden. Dabei lesen Sie oder die Kinder die Textabschnitte im Klassenverband vor und alle Kinder suchen gemeinsam auf dem Wimmelbild nach den passenden Bildelementen bzw. Lösungsbuchstaben.

Es ist an Ihnen zu entscheiden, welches Kind welches Arbeitsblatt erhält. Zusätzlich stehen die Arbeitsblätter digital als editierbare Word-Dokumente zur Verfügung, damit das Material noch exakter an die Lernstände einzelner Kinder angepasst werden kann.

Für jede Lesespur gibt es im Anschluss zusätzliche Arbeitsblätter, die den Inhalt der jeweiligen Geschichte erneut aufgreifen. Zum Einsatz kommen spielerische Aufgaben zum sinnentnehmenden Lesen, aber auch Fragen zum Text, Lückentexte sowie Mal- und Schreibanlässe.

Um Kopieraufwand und -kosten zu sparen, können die Wimmelbilder in geringer Anzahl (ca. 3 bis 4, je nach Klassenstärke und verfügbarem Raum) kopiert und an strategisch günstigen Punkten im Klassenraum aufgehängt werden. Die Kinder müssen dann immer wieder leise zu den Wimmelbildern hinlaufen, um die Aufgabe lösen zu können. Für die Kinder ist das Lernen mit Bewegung deutlich besser und vor allem viel motivierender, da sie auf diese Weise nicht so lange still sitzen müssen. Die Bewegung fördert dabei nicht nur die Konzentrations-, sondern auch die Merkfähigkeit der Kinder.

Die Einsatzmöglichkeiten der Lesespurgeschichten sind vielfältig. Sie können sowohl zum Lesetraining im Deutschunterricht als auch in der Freiarbeit, der Wochenplanarbeit, im Förderunterricht oder als Lückenfüller für besonders schnelle Kinder genutzt werden. Auch der Einsatz in unterschiedlichen Sozialformen ist denkbar. So können sie in Einzel- und Partnerarbeit oder auch in kleinen Gruppen gelöst werden.

### Weiterführende Anregungen

- Die Wimmelbilder können auch als Schreibanlässe genutzt werden. Die Kinder beschreiben dann das Bild, denken sich eine eigene Geschichte dazu aus oder entwickeln eventuell sogar eine eigene Lesespur dazu. Ein ansprechend gestaltetes Arbeitsblatt für die Textproduktion der Kinder finden Sie auf Seite 63.
- Die Geschichten können weiterentwickelt und verändert werden oder die Kinder nehmen eine Rolle in der Geschichte ein und erzählen sie aus eigener Sicht.
- Die Kinder malen eigene Wimmelbilder und denken sich Lesespuren dazu aus. Die Lesespuren müssen dann von einem anderen Kind gelöst werden.

### **Spielidee „Schnipseljagd – Wer findet den Schatz?“**

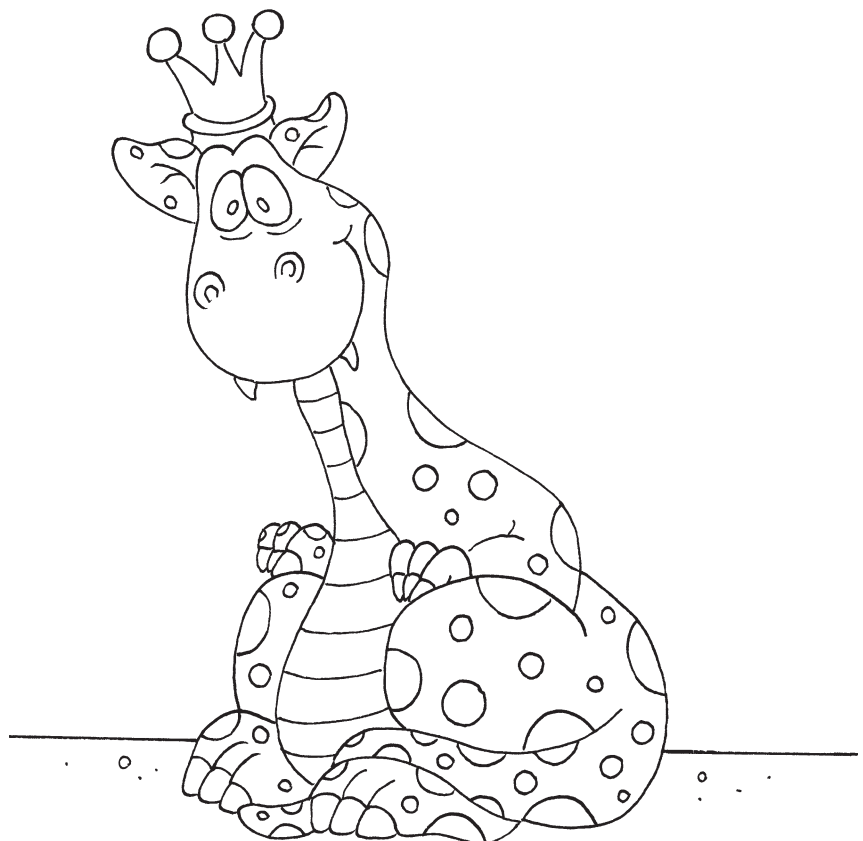
Es bietet sich an, für die Kinder eine „Schnipseljagd“ in der Schule durchzuführen und eine Leseur durch das Schulgebäude zu legen. Dafür werden einzelne Hinweise/Spuren an den entsprechenden Stellen im Schulgebäude verteilt und aufgehängt (z. B. an die Türen geklebt). Die Hinweise können z. B. wie folgt lauten: Geht zum Lehrerzimmer! Geht zur Turnhalle! Auch eine Rätselform ist denkbar: Geht zu dem Raum, in dem die Lehrer/Lehrerinnen Pause machen! Geht zu der Halle, in der wir Sport machen! Die Kinder werden dann am besten in kleine Gruppen eingeteilt (Gruppengröße ca. vier bis fünf Kinder), die dann etappenweise der Leseur folgen. Die Kinder lesen die Hinweise und folgen der Leseur von Ort zu Ort. Wenn sie dabei alles richtig machen, finden sie am Ende einen Schatz.

Besonders schön ist es, wenn die Kinder wirklich eine echte Schatztruhe finden. Das kann ein hübsch beklebter Schuhkarton o. Ä. sein. In der Truhe können sich z. B. kleine essbare „Goldmünzen“, Bonbons in goldenem Papier, ein neues Spielzeug für die Klasse, ein Gutschein für einen schönen, gemeinsamen Ausflug (zur nächsten Eisdielen, zum Park, Spielplatz o. Ä.) oder ein spannendes, neues Spiel befinden.

Die Leseur kann natürlich auch im Klassenraum (z. B. Lesecke, Bastelschrank, Tafel, Fenster, Spülbecken, Abfalleimer, Lehrerpult) oder in der Turnhalle (Umkleide, Sprossenwand, Trampolin, Ausgang) oder an anderen Orten gelegt werden.

Viel Spaß beim Einsatz der Leseurgeschichten wünscht Ihnen

  
Petra Mönning



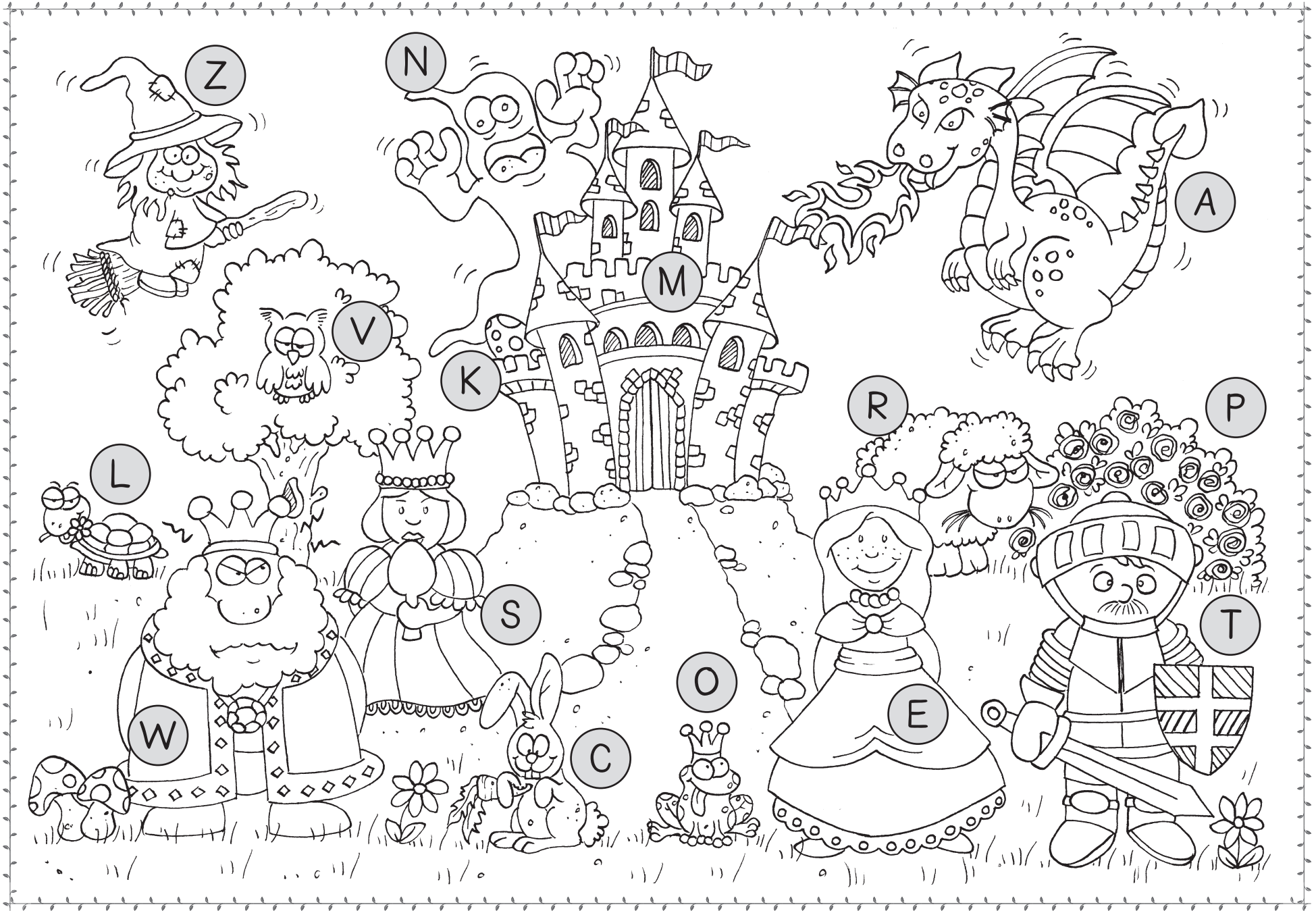
---

# Anleitung zum Lösen der Lesespur

1. Lies den ersten Textabschnitt.
2. Schaue dir das Wimmelbild an.
3. Suche nach dem passenden Bild zum Textabschnitt.
4. Merke dir den Buchstaben, der neben dem Bild steht.
5. Schreibe den Buchstaben neben den Textabschnitt.
6. Lies den nächsten Textabschnitt.
7. Schaue dir wieder das Wimmelbild an.
8. Suche wieder nach dem passenden Bild und Buchstaben.
9. Schreibe den Buchstaben neben den Textabschnitt.
10. Mache so weiter, bis du alle Textabschnitte gelesen und alle Buchstaben eingetragen hast.
11. Übertrage die Buchstaben unten in die Lösung.
12. Welches Lösungswort ergibt sich?









	Lösungsbuchstabe
<p>Es war einmal ein Königreich. Dort stand eine riesige Burg. Die Burg hieß Burg Drachenfels. In der Burg lebte eine Königsfamilie.</p>	
<p>Seit einiger Zeit machte ein wütender Drache der Königsfamilie Angst. Der Drache flog immer wieder um die Burg herum. Und er spuckte Feuer.</p>	
<p>König Kunibert war wütend. Der Drache war nicht zu beruhigen. „Wer kann uns vor dem wütenden Drachen retten?“, fragte er sich.</p>	
<p>Auch Königin Kunigunde schimpfte: „Bald ist mein Geburtstag. Die Gäste werden sich über den wütenden Drachen wundern.“ Sie seufzte und schaute in den Spiegel.</p>	
<p>Das Gespenst Kasimir wollte den wütenden Drachen verscheuchen. Kasimir versteckte sich hinter der Burg. Als der Drache angeflogen kam, schoss der riesige Kasimir hervor und stieß einen Schrei aus. Doch der Drache flog einfach weiter um die Burg herum. Kasimir schwebte traurig davon.</p>	
<p>Inzwischen hatte Ritter Adalbert von dem Drachen gehört. Er ritt heran, um ihn zu besiegen. Adalbert zog sein Schwert und stürzte sich auf den wütenden Drachen, doch er schlug immer daneben. Er schielte einfach zu sehr. Der Drache flatterte weiter herum.</p>	
<p>Hexe Hedwig hatte alles gesehen. Ritter Adalbert tat ihr leid. „Komm her! Ich zaubere dir deine Augen wieder gerade“, sagte sie zu ihm. Und „Simsalabim!“ schielte er nicht mehr. Doch nun sah er, wie groß der Drache war. Adalbert bekam Angst, sprang auf sein Pferd und ritt schnell davon.</p>	